

*** PROTOKOLL ***

der 61. ordentlichen Generalversammlung der Genossenschaft Feriendorf Fiesch
vom 27. Oktober 2023

Vorsitz: Werner Augsburger, Präsident

Verwaltungsrat: Christian Bigler, Bern
Sandro Borelli, Worb
Alain Florquin, Schaarbeck, Belgien
Ralph König, Zürich
Bruno Margelisch, Fiesch
Bernhard Schwestermann, Brig
Remy Voirol, Neuenburg

Entschuldigt: Boris Lazzarotto, VR, Genf
Roger Michlig, VR, Naters

Direktion: Barbara Moosmann, Fiesch

Protokoll: Doris Albrecht, Fiesch

Teilnehmer GV: 52 Genossenschaftler und Gäste, die 28 Genossenschafts-
stimmen vertreten. Stimmzähler: Rainer Imwinkelried

Traktanden:

1. Geschäftsbericht
2. Jahresrechnung 2022/2023
3. Bericht der Revisionsstelle und Genehmigung der Jahresrechnung
4. Entlastung der verantwortlichen Organe
5. Wahlen
6. Verschiedenes

Begrüssung Präsident

Wie bereits ein Jahr zuvor, beginnt der Präsident die 61. ordentliche Generalversammlung der Genossenschaft Feriendorf Fiesch mit einem eigens verfassten Poetry Slam. In kurzen, pointierten Reimen trägt er die wichtigsten Merkmale des vergangenen Geschäftsjahres vor.

Anschliessend begrüsst der Präsident namentlich den Ehrenpräsidenten Prof. Dr. Peter Keller, den Gemeindepräsidenten und die Ratsmitglieder der Standortgemeinde Fiesch, Bruno Margelisch, Frank Wenger und Diego Imhasly sowie die Gemeindepräsidenten von Fieschertal, Lax, Ernen, Bellwald, Goms und Obergoms: Peter Bähler, Simon Imhasly, Francesco Walter, Jeaninne Burgener, Geri Kiechler und Patrik Zimmermann. Einen speziellen Gruss richtet er zudem an die Vertreter der Aletsch Bahnen AG, Renato Kronig und Valentin König, an den Vertreter der MGBahn, Peter Luginbühl, an die Vertreter der Tourismusorganisationen Goms Tourismus und Aletsch Arena, Tobias Bacher und Geri Berchtold sowie an Ole Rauch von der Schneesportinitiative Schweiz und Michael Schallhart von Swiss Aquatics. Ebenfalls richtet er seinen Gruss an Chantal Carlen, an seine Ratskollegen im Verwaltungsrat der Genossenschaft Feriendorf Fiesch sowie an alle anwesenden Genossenschaftler und Gäste.

//////

1. Geschäftsbericht 2022/2023

Auch die Direktorin, Barbara Moosmann, begrüsst die zahlreichen Anwesenden und dankt für deren Interesse am Sport Resort Fiesch was sie als grosse Wertschätzung empfindet.

Mit der Medienaussage «es ist wieder mächtig Leben in die Bude gekommen» beginnt die Direktorin die Ausführungen zum Geschäftsbericht. Sie zeigt sich sehr erfreut, dass sie der Versammlung ein ausserordentlich gutes Jahresergebnis präsentieren darf.

Mitarbeitende: Einer der wichtigsten Gründe für den Erfolg sei der grosse Einsatz und die konsequente Dienstleistungsorientierung der Mitarbeitenden. Für sie sind die Mitarbeitenden die DNA des Betriebes. Durch das Engagement und die Loyalität des Teams werde ihre Arbeit wesentlich erleichtert und ihre Motivation zudem stark gesteigert.

Jubilarinnen 2023: Die Direktorin gratuliert Sonja Jost-Dentella (Personal) und Emina Stojanovic (Housekeeping) zu deren 20igsten Arbeitsjubiläum.

Gäste: Im vergangenen Geschäftsjahr besuchten rund 30'000 verschiedene Gäste das Sport Resort Fiesch. Damit konnten insgesamt 127'000 Logiernächte generiert werden.

Knapp 80% aller Gäste sind Stammgäste. Zu den wichtigsten Stammgästegruppen gehören nach wie vor die Grossgruppen KAZOU, das Berner Feriensportlager, das Atelier du Futur und das Zürcher Feriensportlager.

Mit über 10'000 Logiernächten sind jedoch die Gäste des «Rosentirli», welches vom Kanton als Flüchtlingsunterkunft gemietet wird, an der Spitze.

Neben den vielen Stammgästen sei es aber auch es sehr wichtig, immer wieder neue Gruppen rekrutieren zu können um breiter abgestützt zu sein. So konnten im letzten Geschäftsjahr 100 neue Gruppen gewonnen werden, welche insgesamt 10% aller Logiernächte ausmachen.

Weiter zeigt die Direktorin anhand von diversen Analysen und Statistiken die Entwicklung der Herkunft der Gäste (Europa v.s Schweiz), die Aufteilung der Gästesegmente sowie einen Vergleich der Sommer und Wintersaison auf. Die Tendenz zu den stärkeren Sommersaisons konnte in den letzten Jahren beobachtet werden.

Investitionen und Herausforderungen: Im letzten Jahr konnten dank des guten Geschäftsverlauf einige „kleinere“ Investitionen aus eigener Kraft getätigt werden Als Beispiele werden folgende 3 Projekte aufgezeigt

- Neugestaltung Olympiastubji
- Neugestaltung Rezeption
- Renovation Restaurant Stube - «Lädere Stübji»; dies war ein gemeinsames Projekt mit der Technischen Fachschule Bern



Aktuell stehen folgende Projekte an:

- Anbau Berghaus Kühboden : zusätzliche Skidepots für 250 Personen
- Umbau der Squashhallen im Resort zu einer Boulder Halle
- Neumöblierung und Ersatz der Beleuchtung im Gebäude 10
- Vollsanierung Restaurant Dach

Zudem stellt die teils veraltete Gebäudetechnik und die vielen anstehenden Renovationen an der Infrastruktur die Verantwortlichen des Resorts vor grosse Herausforderungen.

Für Herbst 2024 steht die energietechnische Sanierung der Sporthalle an. Mit dem Ersatz der Heizung & Lüftung und der Süd-Fassade (inkl. Bestückung mit PV-Elementen) kann für dieses Gebäude eine Energieeinsparung von 38% erzielt werden.

Als weitere Herausforderungen zeigt die Direktorin folgende Punkte auf:

- nachhaltig die hohe Belegung von ca. 115'000 Logiernächte pro Geschäftsjahr halten zu können
- trotz Kostendruck moderate Preise anbieten zu können
- die hohen Ansprüche und Erwartungen der Gäste trotz Preissensibilität gerecht werden zu können
- die Personalrekrutierung sowie die Unterkunft für das Personal
- die geopolitische Lage

Die Direktorin zeigt sich jedoch zuversichtlich, dass zusammen mit allen Partnern die grossen Herausforderungen gemeistert werden können. So freut sie sich vor allem auch über die Neueröffnung des nordischen Zentrums in Ulrichen sowie über die visionären Projekte der Aletsch Bahnen AG (Bsp. Eggishorn 2025).

Dank: Sie schliesst ihre Ausführungen mit dem Dank an alle Partner und Lieferanten des Sport Resorts Fiesch:

- den Bahnen (MGBahn und Aletsch Bahnen AG)
- den regionalen Tourismusorganisationen
- der Gemeinde Fiesch und den regionalen Gemeinden
- dem Kanton Wallis
- den Lieferanten
- dem Verwaltungsrat
- den Genossenschaftlern

Im Anschluss an den Geschäftsbericht wird den Anwesenden der neue Werbefilm des Sport Resort Fiesch vorgeführt.



2. Jahresrechnung 2022/2023

Die Direktorin präsentiert der Versammlung die wichtigsten Zahlen der Jahresrechnung 2022/2023. Dem Gesamtertrag von 8'756'643 Mio steht ein Aufwand von 6'617'978 Mio gegenüber. Der Personalaufwand beträgt 3'146'777. Mit einem Cash-Flow von 2'204'993 und Abschreibungen von 1'698'567 kann ein Jahresgewinn von 506'426 Franken ausgewiesen werden.

Entscheidend für die nachhaltige Weiterentwicklung des Betriebes sei jedoch der effektive Ertrag pro Logiernacht, welcher mit CHF 3.02 positiv ausfällt.

Die Bilanz weist auf der Aktiven Seite flüssige Mittel von 1'190'807 Mio aus und unterstreicht somit die aktuelle stabile Liquidität des Betriebes. Auf der Passiven Seite fallen nach wie vor die langfristigen Darlehen von 13'472'883 Mio auf, wobei im letzten Geschäftsjahr zusätzlich zu den regulären Amortisationszahlungen über 1.5 Mio verzinslichen Darlehen abgebaut werden konnten.

Das Genossenschaftskapital konnte nochmals erhöht werden. An dieser Stelle werden die neuen Genossenschafter bis dato GV 2023 verdankt.

- Antares Valais AG Fiesch mit 25'000.00
- Rügsegger & Söhne GmbH, Bern mit 5'000.00
- Familie Hischier, Naters mit 5'000.00
- WERESA AG, Fiesch mit 5'000.00
- Schmid Bruno, Visp mit 1'000.00
- Holzer Christian, Brig mit 1'000.00

Die Bilanz weist trotz dem sehr guten Ergebnis noch einem Verlustvortrag von minus CHF 216'125 aus.

Für die Verantwortlichen des Sport Resorts wird es weiterhin die grösste Herausforderung sein, durch Abbau von Fremdkapital eine bessere Aufteilung von Fremd- v.s Eigenkapital zu erreichen.

3. Bericht der Revisionsstelle und Genehmigung der Jahresrechnung 2022/2023

Der Revisor Simon Imhasly von der Aproa AG trägt den Revisionsbericht vor und beantragt der Versammlung, den Geschäftsbericht und die Jahresrechnung anzunehmen.

Abstimmung: Der Geschäftsbericht und die Jahresrechnung werden einstimmig genehmigt.

4. Entlastung der verantwortlichen Organe

Der Antrag zur Entlastung der verantwortlichen Organe wird von Gemeinde- und Grossrat Frank Wenger vorgetragen. Er dankt dem Verwaltungsrat und der Direktorin für die ausserordentlichen grossen Bemühungen und gratuliert zum sehr positiven Geschäftsergebnis.

Abstimmung: Die Generalversammlung erteilt den verantwortlichen Organen einstimmig Entlastung.



5. Wahlen

Der Verwaltungsrat der Genossenschaft Feriendorf Fiesch schlägt der Versammlung Frau Chantal Carlen zur Wahl in den Verwaltungsrat vor.

Abstimmung: Chantal Carlen wird einstimmig in den Verwaltungsrat und in den Verwaltungsrat Ausschuss der Genossenschaft Feriendorf Fiesch gewählt.

Frau Carlen nimmt die Wahl dankend an und freut sich auf ihr neues Engagement.

Abstimmung Die Aproa AG wird von der Versammlung einstimmig für ein weiteres Jahr als Revisionsstelle gewählt.

6. Verschiedenes

Da keine Wortmeldungen gewünscht werden, schliesst der Präsident mit der Einladung zum Apéro und zum Abendessen die 61. Generalversammlung der Genossenschaft Feriendorf Fiesch um 17:30 Uhr.

Der Präsident:

Die Direktorin:

Werner Augsburg

Barbara Moosmann

Die Protokollführerin:

Doris Albrecht

